

Die Erinnerung muss erhalten bleiben

Der erste Stolperstein im Bezirk St. Veit wurde für Hermann Göschler in der Lindengasse 2 in St. Veit verlegt.

St. Veit/Glan | Hermann Göschler lebte in der Lindengasse 2 in St. Veit. Er wurde aufgrund seiner Weigerung, den Krieg Hitlers zu unterstützen, am 1. Dezember 1939 mit jungen 24 Jahren hingerichtet. Bürgermeister Martin Kulmer betonte: „Es ist unsere Pflicht, die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten und die Werte von Toleranz und Menschlichkeit zu leben. Die kleinen, in den Boden eingelassenen Gedenksteine machen die Orte sichtbar, an denen Menschen lebten, die durch das NS-Regime verfolgt, vertrieben oder ermordet wurden.“ Der Stolperstein erinnert an einen Mann, der mutig seine Gewissensentscheidung verteidigte, indem er die Waffe verweigerte – eine Entscheidung, die ihn sein Leben kostete. Der Leiter des Museums und Stadtarchivs, Stefan Regenfelder, ergänzte: „Mit dieser ersten Verlegung machen wir einen Teil der Geschichte der Opfer des Nationalsozialismus sichtbar und schaffen einen Ort des Innehaltens und Erinnerns.“ Auch Peter Stocker vom Verein Lila Winkel fand bewegende Worte: „Die Erinnerung muss erhalten bleiben. Um die Inschrift am Gedenkstein zu entziffern, müssen wir uns nach vorne neigen. Wir verneigen uns symbolisch vor den Namen der Opfer.“

Detailinformationen:



VEREIN LILA WINKEL

VEREINIGUNG ZUR REHABILITIERUNG UND
UNTERSTÜTZUNG VON OPFERN DER NS-ZEIT

Peter Stocker, Vorstand Verein Lila Winkel
M: + 43 699 106 15 855
E: peter12stocker@gmail.com

Fotos © Stadtgemeinde St. Veit <https://we.tl/t-v9TN71cOnl>

Bildunterschrift: Die Nachkommen, Familie Pirker, und zahlreiche Interessierte waren Gäste bei der Stolpersteinverlegung und bei der Gedenkfeier im Rathaus Hof. (Foto 0148)

Am Gruppenbild v.l.n.r. bei der Gedenkfeier am Abend: Dr. Harald Walser, Bgm. Martin Kulmer, Lisa Kummer, Dr. Gerti Malle, Manfred Morokutti, Peter Stocker, Stefan Ribitsch.

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit/Glan
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-205 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com